



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 31. Oktober 2025

Bankhaus Bauer Premium Select

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

RCS-Nr. K1484

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	5
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds	7
Währungs-Übersicht des Fonds	7
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	7
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	7
Vermögensaufstellung des Fonds	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	11
Vermögensentwicklung des Fonds	11
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	11
Anhang zum Jahresabschluss	12
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	16
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	19

Informationen an die Anleger

Die Jahresberichte einschließlich des geprüften Jahresabschlusses werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. November eines jeden Jahres und endet am 31. Oktober des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Basisinformationsblätter, sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Basisinformationsblätter sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die FundRock Management Company S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Hinweis über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

bis zum 31. Dezember 2024:

LRI Invest S.A. ¹⁾
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.fundrock-lri.com

seit dem 1. Januar 2025:

FundRock Management Company S.A. ¹⁾
5, Heienhaff
L-1736 Senningerberg ²⁾
www.fundrock.com

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Michael Marcel Vareika
Vorsitzender des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

bis zum 23. Oktober 2025:

Karl Führer
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

Carmel McGovern
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

bis zum 15. Mai 2025:

David Rhydderch
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

seit dem 30. Januar 2025:

Dr. Dirk Franz
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

seit dem 8. August 2025:

Frédéric Bilas
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

seit dem 23. Oktober 2025:

Etienne Rougier
Mitglied des Verwaltungsrats
FundRock Management Company S.A.

Conducting Officers der Verwaltungsgesellschaft ³⁾

bis zum 23. Oktober 2025:
Karl Führer (Conducting Officer)
FundRock Management Company S.A.

bis zum 23. Oktober 2025:

Frank Alexander de Boer (Conducting Officer)
FundRock Management Company S.A.

Michael Durand (Conducting Officer)
FundRock Management Company S.A.

Hugues Sebenne (Conducting Officer)
FundRock Management Company S.A.

seit dem 23. Oktober 2025:

Etienne Rougier (Conducting Officer)
FundRock Management Company S.A.

seit dem 23. Oktober 2025:

Ruxandra Avasilcai (Conducting Officer)
FundRock Management Company S.A.

Investmentmanager

Bankhaus Bauer AG
Trentelgasse 4
D-45127 Essen
www.bankhausbauer.de

Verwahrstelle

European Depositary Bank SA
9a, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Register- und Transferstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

¹⁾ Mit Wirkung zum 31. Dezember 2024 um 23:59 Uhr wurde die LRI Invest S.A. (abgebende Gesellschaft) in die FundRock Management Company S.A. (aufnehmende Gesellschaft) verschmolzen. Entsprechend ist die Verwaltung zu dem Zeitpunkt auf die Verwaltungsgesellschaft FundRock Management Company S.A. übergegangen.

²⁾ Neue Adresse seit dem 1. Januar 2025. Vorherige Adresse: 33, Rue de Gasperich, L-5826 Hesperange.

³⁾ Mit Wirkung zum 31. Dezember 2025 ist Herr Michael Durand von seinem Posten als Conducting Officer der FundRock Management Company S.A. zurückgetreten.

Management und Verwaltung

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Bankhaus Bauer AG
Trentelgasse 4
D-45127 Essen
www.bankhausbauer.de

Kontaktstelle sowie Informationsstelle in der Republik Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien
www.sparkasse.at/erstebank/privatkunden

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
www.kpmg.lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025 war an den globalen Finanzmärkten durch eine komplexe Gemengelage aus robuster Konjunktur, geldpolitischer Wende und erhöhten politischen Risiken geprägt. Die Weltwirtschaft zeigte sich insgesamt widerstandsfähig, wobei die Dynamik stark zwischen den Regionen divergierte. Die Vereinigten Staaten von Amerika blieben der zentrale Wachstumsmotor, da die US-Wirtschaft entgegen vieler Erwartungen eine Rezession vermied und von einer starken Konsumnachfrage profitierte. Im Gegensatz dazu kämpfte die Eurozone, insbesondere Deutschland, weiterhin mit einer schwächeren konjunkturellen Entwicklung und strukturellen Herausforderungen.

Ein zentrales Thema war die weitere Entwicklung der Inflation. Diese setzte ihren Rückgang fort, was den großen Zentralbanken, allen voran der Federal Reserve und der Europäischen Zentralbank, den Spielraum für Zinssenkungen eröffnete. Diese geldpolitische Wende setzte im Berichtszeitraum ein und führte zu einer Entspannung der Finanzierungsbedingungen. Die Märkte preisten die Aussicht auf weiter sinkende Leitzinsen ein, was maßgeblich zur positiven Stimmung beitrug und die Hoffnung auf eine sogenannte "sanfte Landung" der Wirtschaft nährte. Die Anleihenmärkte reagierten auf die geldpolitische Lockerung mit einer allgemeinen Beruhigung der Renditen, wenngleich die Volatilität in diesem Segment aufgrund der Unsicherheit über das Tempo der Zinsschritte hoch blieb.

Die globalen Aktienmärkte verzeichneten ein weiteres erfolgreiches Jahr und erreichten teilweise neue Allzeithochs. Die Outperformance wurde primär vom US-Technologiesektor getragen, der von anhaltend starken Unternehmensgewinnen und dem Megatrend Künstliche Intelligenz profitierte. Die sogenannten Tech-Giganten waren weiterhin die Haupttreiber der Indizes, wobei im Verlauf des Jahres eine leichte Verbreiterung der Marktrallye zu beobachten war, die auch andere Sektoren und Regionen, wie Teile der europäischen Aktienmärkte, erfasste.

Trotz der positiven Aktienmarktentwicklung waren die Märkte permanent von erheblichen politischen und geopolitischen Unsicherheiten überlagert. Dazu zählten der Ausgang der US-Präsidentenwahlen und die damit verbundenen Unwägbarkeiten in Bezug auf die künftige Handelspolitik, insbesondere in Bezug auf Zölle und internationale Handelsbeziehungen. Darüber hinaus blieben die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten ständige Risikofaktoren. Diese Konflikte führten zu Schwankungen auf den Rohstoffmärkten und beeinflussten die Energiepreise sowie die globalen Lieferketten. Der Goldpreis profitierte von der erhöhten Unsicherheit und der Zentralbanknachfrage, indem er im Berichtszeitraum neue Rekordstände markierte.

Die Fonds-Performance im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug 11,63%.

Vor dem Hintergrund der beschriebenen Entwicklungen zahlte sich die konstant hohe Positionierung in Aktien aus. Vor allem der hohe Anteil an Technologieunternehmen führte zu Kursgewinnen, welche die für Euro-Investoren nachteilige Währungskursentwicklung des US-Dollar zu Euro mehr als ausglich. Temporäre Marktrisiken wurden über Termingeschäfte abgesichert. In den letzten Monaten des Jahres wurde die Aktienquote durch Gewinnrealisierungen sukzessive etwas zu Gunsten von Anleihen reduziert, verbleibt aber mit ca. 76 % zum Geschäftsjahresende auf erhöhtem Niveau.

Im aktuellen Geschäftsjahr erwarten wir eine Fortsetzung der Entwicklungen aus dem vergangenen Jahr mit steigenden Aktienmärkten und zeitweise erhöhter Volatilität. Trotz vereinzelter Warnzeichen dürfte sich der Sonderzyklus im Bereich Künstlicher Intelligenz weiter fortsetzen und durch zu erwartende Zinssenkungen in den USA weiter gestützt werden.

Bericht über den Geschäftsverlauf

Hinweis zum Russland- / Ukraine-Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die FundRock Management Company S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die FundRock Management Company S.A. oder die von der FundRock Management Company S.A. verwalteten Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der FundRock Management Company S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können.

Senningerberg, im Februar 2026

FundRock Management Company S.A.

Bankhaus Bauer Premium Select

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds *) Bankhaus Bauer Premium Select per 31. Oktober 2025

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	28.637.587,61
(Wertpapiereinstandskosten EUR 23.968.888,48)	
Derivate	-44.582,83
Bankguthaben	2.563.409,97
Sonstige Vermögensgegenstände	622.230,21
Summe Aktiva	31.778.644,96
Sonstige Verbindlichkeiten	-506.721,05
Summe Passiva	-506.721,05
Netto-Fondsvermögen	31.271.923,91

Währungs-Übersicht des Fonds **) Bankhaus Bauer Premium Select

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	18,31	58,54
USD	10,67	34,12
GBP	1,68	5,38
DKK	0,61	1,96
Summe	31,27	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds **) Bankhaus Bauer Premium Select

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Aktien	23,84	76,22
Verzinsliche Wertpapiere	3,29	10,53
Indezertifikate	1,51	4,83
Summe	28,64	91,58

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds **) Bankhaus Bauer Premium Select

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
USA	8,80	28,13
Bundesrepublik Deutschland	8,46	27,05
Frankreich	4,92	15,72
Niederlande	2,55	8,15
Großbritannien	2,26	7,24
Dänemark	0,61	1,95
Irland	0,54	1,73
Spanien	0,50	1,61
Summe	28,64	91,58

*) Der beigelegte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

**) Die Angaben "Währungs-Übersicht", "Wertpapierkategorie-Übersicht" und "Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens" des Fonds sind Bestandteil des Anhangs dieses Berichts.

Bankhaus Bauer Premium Select

Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2025 des Fonds Bankhaus Bauer Premium Select

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 31.10.2025	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						
Aktien						
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333	STK	14.425,00 DKK	315,9500	610.346,41	1,95
Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1	NL0000235190	STK	3.330,00 EUR	213,4000	710.622,00	2,27
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6	STK	38.030,00 EUR	13,8750	527.666,25	1,69
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	3.044,00 EUR	348,2000	1.059.920,80	3,39
Amundi S.A. Actions au Porteur EO 2,5	FR0004125920	STK	8.140,00 EUR	64,3000	523.402,00	1,67
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	934,00 EUR	918,1000	857.505,40	2,74
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	22.000,00 EUR	37,6300	827.860,00	2,65
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK	4.000,00 EUR	147,6000	590.400,00	1,89
Elmos Semiconductor SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005677108	STK	3.172,00 EUR	81,8000	259.469,60	0,83
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004	STK	3.125,00 EUR	203,1000	634.687,50	2,03
IONOS Group SE Namens-Aktien o.N.	DE000A3E00M1	STK	9.090,00 EUR	30,7500	279.517,50	0,89
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	2.040,00 EUR	362,6500	739.806,00	2,37
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	856,00 EUR	612,1000	523.957,60	1,68
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	STK	900,00 EUR	536,4000	482.760,00	1,54
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	11.465,00 EUR	48,5700	556.855,05	1,78
Spie S.A. Actions Nom. EO 0,47	FR0012757854	STK	9.936,00 EUR	44,1200	438.376,32	1,40
THALES S.A. Actions Port. (C.R.) EO 3	FR0000121329	STK	2.500,00 EUR	246,9000	617.250,00	1,97
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	11.340,00 EUR	52,5000	595.350,00	1,90
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	STK	4.350,00 EUR	115,9000	504.165,00	1,61
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	32.555,00 EUR	26,0500	848.057,75	2,71
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	26.500,00 EUR	24,2600	642.890,00	2,06
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	5.250,00 GBP	124,7000	745.261,54	2,38
British American Tobacco PLC Registered Shares LS -,25	GB0002875804	STK	17.200,00 GBP	39,0400	764.400,93	2,44
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	3.050,00 GBP	45,9400	159.504,81	0,51
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	STK	2.500,00 USD	250,1000	541.717,21	1,73
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	STK	1.013,00 USD	340,3100	298.677,90	0,96
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079	STK	2.914,00 USD	281,8200	711.508,82	2,28
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	6.200,00 USD	244,2200	1.311.873,16	4,20
BlackRock Inc. Registered Shares o.N.	US09290D1019	STK	960,00 USD	1.082,8100	900.621,73	2,88
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089	STK	135,00 USD	5.077,7400	593.913,45	1,90
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	US11135F1012	STK	2.046,00 USD	369,6300	655.226,98	2,10
CME Group Inc. Registered Shares DL-,01	US12572Q1058	STK	3.300,00 USD	265,4900	759.068,62	2,43
Coinbase Global Inc. Reg. Shares Cl.A DL -,00001	US19260Q1076	STK	1.785,00 USD	343,7800	531.664,62	1,70
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	800,00 USD	648,3500	449.384,86	1,44
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	2.337,00 USD	517,8100	1.048.450,85	3,35
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	4.200,00 USD	202,4900	736.837,64	2,36
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054	STK	1.050,00 USD	262,6100	238.901,84	0,76
Robinhood Markets Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,0001	US7707001027	STK	40,00 USD	146,7800	5.086,81	0,02
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK	1.870,00 USD	340,7400	552.056,66	1,77
Indexzertifikate						
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	DE000A0S9GB0	STK	13.600,00 EUR	111,1000	1.510.960,00	4,83

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Bankhaus Bauer Premium Select

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 31.10.2025	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Verzinsliche Wertpapiere						
2,800% Spanien EO-Bonos 2023(26)	ES0000012L29	EUR	500,00 %	100,4480	502.240,00	1,61
4,000% Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	XS2937308067	EUR	400,00 %	97,6900	390.760,00	1,25
4,625% Air France-KLM S.A. EO-Med.-Term Notes 2024(24/29)	FR001400Q6Z9	EUR	400,00 %	104,4300	417.720,00	1,34
5,125% Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2023(2030/2030)	XS2698713695	EUR	400,00 %	110,0510	440.204,00	1,41
6,375% AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 24(33/Und.) FTF	XS2737652474	EUR	300,00 %	107,8400	323.520,00	1,03
7,000% Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2023(2031/2083) FTF	XS2684846806	EUR	300,00 %	110,2150	330.645,00	1,06
Organisierter Markt						
Verzinsliche Wertpapiere						
2,625% Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.20(30/unb.) FTF	DE000A289FK7	EUR	400,00 %	90,5400	362.160,00	1,16
8,750% IHO Verwaltungs GmbH Anleihe v.23(23/28)Reg.S	XS2606019383	EUR	500,00 %	104,8710	524.355,00	1,68
Summe Wertpapiervermögen				EUR	28.637.587,61	91,58
Derivate						
Optionsrechte auf Aktienindices						
Call Nasdaq 25500 05.11.25		STK	-1 USD	438,4500	-37.987,35	-0,12
Put Nasdaq 23500 05.11.25		STK	-1 USD	1,9250	-166,78	0,00
Put Nasdaq 25000 03.11.25		STK	2 USD	2,8000	485,18	0,00
Indexterminkontrakte						
VIX Future 19.11.25		STK	25 USD	19,1308	-6.913,88	-0,02
Summe Derivate				EUR	-44.582,83	-0,14
Bankguthaben						
Bankkonten						
Bankkonto European Depository Bank SA		DKK	28.401,77 EUR		3.803,54	0,01
Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	1.714.746,24 EUR		1.714.746,24	5,48
Bankkonto European Depository Bank SA		USD	975.137,63 EUR		844.860,19	2,70
Summe Bankguthaben				EUR	2.563.409,97	8,20
Sonstige Vermögensgegenstände						
Dividendenforderungen		EUR	1.270,24 EUR		1.270,24	0,00
Dividendenforderungen		GBP	10.330,32 EUR		11.759,71	0,04
Dividendenforderungen		USD	4.075,00 EUR		3.530,58	0,01
Forderungen aus Variation Margin		USD	7.980,00 EUR		6.913,88	0,02
Initial Margin European Depository Bank SA		USD	603.409,39 EUR		522.794,48	1,67
Wertpapierzinsen		EUR	74.586,38 EUR		74.586,38	0,24
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	654,63 EUR		654,63	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		USD	831,38 EUR		720,31	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR	622.230,21	1,99
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾				EUR	-506.721,05	-1,62
Netto-Fondsvermögen				EUR	31.271.923,91	100,00^{*)}

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Investmentmanagervergütung, performanceabhängige Investmentmanagervergütung, Prüfungskosten, Register- und Zahlstellenvergütung, Regulatorische Kosten, Sonstige Spesen, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung und Zentralverwaltungsstellenvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Fonds Bankhaus Bauer Premium Select	EUR	152,01
Umlaufende Anteile des Fonds Bankhaus Bauer Premium Select	STK	205.724.738
Anteil der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen	%	91,58
Anteil der Derivate am Netto-Fondsvermögen	%	-0,14

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Bankhaus Bauer Premium Select

Verpflichtungen aus Derivaten *

Futures Kauf	Währung	Kontrakte	Kontraktgröße	Kurs Underlying	Dev. Kurs	Verpflichtungen aus Derivaten in EUR
VIX Future 19.11.25	USD	25,00	1.000,00	19,1308	1,154200	414.373,59
Summe Futures Kauf						414.373,59

Optionen	Währung	Kontrakte	Kontraktgröße	Kurs Underlying	Dev. Kurs	Verpflichtungen aus Derivaten in EUR
Call Nasdaq 25500 05.11.25	USD	-1,00	100,00	25.858,1300	1,154200	2.240.350,89
Put Nasdaq 23500 05.11.25	USD	-1,00	100,00	25.858,1300	1,154200	2.240.350,89
Summe Optionen						4.480.701,78

Devisenkurse (in Mengennotiz) *

			per	31.10.2025
Britisches Pfund	GBP	0,878450	=1	EUR
Dänische Kronen	DKK	7,467200	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,154200	=1	EUR

* Die Angaben "Verpflichtungen aus Derivaten" und "Devisenkurse" des Fonds sind Bestandteil des Anhangs dieses Berichts.

Bankhaus Bauer Premium Select

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds *) Bankhaus Bauer Premium Select im Zeitraum vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	94.513,44
Zinsen aus Geldanlagen	24.338,09
Dividendenerträge	447.077,04
Ordentlicher Ertragsausgleich	29.535,66
Erträge insgesamt	595.464,23
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-425.293,28
Performanceabhängige Investmentmanagervergütung	-394.875,47
Verwaltungsvergütung	-40.016,15
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-16.993,17
Verwahrstellenvergütung	-11.570,93
Prüfungskosten	-28.014,56
Taxe d'abonnement	-14.520,85
Veröffentlichungskosten	-4.104,85
Register- und Transferstellenvergütung	-1.576,27
Regulatorische Kosten	-13.129,54
Zinsaufwendungen	-965,99
Sonstige Aufwendungen	-37.276,57
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-72.498,25
Aufwendungen insgesamt	-1.060.835,88
Ordentlicher Nettoaufwand	-465.371,65
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	5.421.800,67
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	254.576,02
Realisierte Verluste	-4.482.825,43
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-199.723,93
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	993.827,33
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	528.455,68
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	2.176.865,84
Veränderung der nicht realisierten Verluste	289.453,98
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	2.466.319,82
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	2.994.775,50

Vermögensentwicklung des Fonds *) Bankhaus Bauer Premium Select

		EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		25.509.905,42
Mittelzuflüsse	5.204.923,44	
Mittelabflüsse	-2.425.790,95	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		2.779.132,49
Ertrags- und Aufwandsausgleich		-11.889,50
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		2.994.775,50
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		31.271.923,91

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich **) Bankhaus Bauer Premium Select

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
31.10.2025	205.724,738	EUR	31.271.923,91	152,01
31.10.2024	187.334,883	EUR	25.509.905,42	136,17
31.10.2023	187.294,000	EUR	23.142.145,25	123,56

*) Der beigelegte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

**) Die Angabe "Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich" ist Bestandteil des Anhangs dieses Berichts.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Bankhaus Bauer Premium Select (der „Fonds“) wurde auf Initiative der Bankhaus Bauer AG aufgelegt. Der Fonds wurde am 14. Juli 2008 gegründet. Der Fonds ist ein rechtlich unselbständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten („Fondsvermögen“) gemäß Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“), das für gemeinschaftliche Rechnung der Inhaber von Anteilen („Anleger“) unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung verwaltet wird. Die Anleger sind am Fonds in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Der Fonds bilanziert in Euro. Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. November und endet am 31. Oktober des folgenden Jahres. Der Jahresabschluss wurde auf der Basis der letzten Netto-Inventarwertberechnung zum 31. Oktober 2025 aufgestellt.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung („Fondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag („Bewertungstag“) berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.
2. Die im Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die im Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist grundsätzlich der letzte gehandelte Kurs an jener Börse bzw. an jenem Geregelteten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen Geregelteten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 dieses Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelteten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den vorgenannten Regelungen dieses Artikels den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des Wertes, der bei dessen Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt werden würde, ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.

Anhang zum Jahresabschluss

- f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft aufzustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des jeweiligen Fonds für angebracht hält.

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Sofern im Sonderreglement des jeweiligen Fonds nicht anders geregelt, können Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 4. Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Investment- bzw. Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Anhang zum Jahresabschluss

Höhe der für das Geschäftsjahr angefallenen Performance-Fees

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde für den Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung (Performance-Fee) gemäß den Regelungen des im Geschäftsjahr gültigen Verkaufsprospektes / Emissionsdokumentes berechnet. Bei den in der nachfolgenden Tabelle gezeigten Werten handelt es sich um die im Geschäftsjahr im Fonds abgegrenzten Beträge. Sofern eine Performance-Fee angefallen ist, erfolgt der Ausweis ohne einen eventuell zugehörigen Ertrags- und Aufwandsausgleich.

Die Höhe der Beträge ist abhängig von der Wertentwicklung des Fonds unter Berücksichtigung der Mindestrendite ("Hurdle rate"). Eine Auszahlung erfolgt erst nach Ende des Geschäftsjahres des Fonds.

Fonds	Anteil- klasse	Hurdle rate		
Bankhaus Bauer Premium Select	-	4,00%		

Fonds	Anteil- klasse	Währung	Höhe der berechneten Performance Fees in Währung des Fonds	In % des Ø Netto- Fonds- vermögens
Bankhaus Bauer Premium Select	-	EUR	394.875,47	1,39 %

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 59.471,50.

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Anhang zum Jahresabschluss

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 31. Dezember 2024 ist Herr Marc-Oliver Scharwath von seinem Posten im Managing Board der LRI Invest S.A. ausgeschieden.

Mit Wirkung zum 31. Dezember 2024 um 23:59 Uhr wurde die LRI Invest S.A. (abgebende Gesellschaft) in die FundRock Management Company S.A. (aufnehmende Gesellschaft) verschmolzen. Entsprechend ist die Verwaltung zu dem Zeitpunkt auf die Verwaltungsgesellschaft FundRock Management Company S.A. übergegangen.

Der Verwaltungsrat der FundRock Management Company S.A. hat am 17. Dezember 2024 beschlossen, den Sitz der Gesellschaft mit Wirkung zum 1. Januar 2025 von der 33, rue de Gasperich in L-5826 Hesperange im Großherzogtum Luxemburg, nach 5, Heienhaff, L-1736 Senningerberg im Großherzogtum Luxemburg, zu verlegen.

Mit Wirkung zum 30. Januar 2025 wurde Herr Dr. Dirk Franz zum Mitglied des Verwaltungsrats der FundRock Management Company S.A. ernannt.

Mit Wirkung zum 15. Mai 2025 ist Herr David Rhydderch aus dem Verwaltungsrat der FundRock Management Company S.A. ausgeschieden.

Mit Wirkung zum 8. August 2025 wurde Herr Frédéric Bilas zum Mitglied des Verwaltungsrats der FundRock Management Company S.A. ernannt.

Mit Wirkung zum 23. Oktober 2025 ist Herr Karl Führer von seinem Posten im Verwaltungsrat der FundRock Management Company S.A. ausgeschieden und Herr Etienne Rougier wurde als neues Mitglied des Verwaltungsrats bestellt. Ebenfalls mit Wirkung zum 23. Oktober 2025 sind Herr Karl Führer und Herr Frank Alexander de Boer als Conducting Officer der FundRock Management Company S.A. ausgeschieden. Als Nachfolger zum 23. Oktober 2025 wurden Herr Etienne Rougier und Frau Ruxandra Avasilcai bestellt.

Darüber hinaus gab es keine weiteren wichtigen Ereignisse während des Geschäftsjahres

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 31. Dezember 2025 ist Herr Michael Durand von seinem Posten als Conducting Officer der FundRock Management Company S.A. zurückgetreten. Als Nachfolger wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2026 Herr Gerard-Emmanuel Boue bestellt, vorbehaltlich der Zustimmung („Non-Objection“) der CSSF.

Darüber hinaus gab es keine weiteren wichtigen Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres.



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
Bankhaus Bauer Premium Select
5, Heienhaff
L-1736 Senningerberg

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Bankhaus Bauer Premium Select („der Fonds“), bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens, der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Oktober 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt.

Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 17. Februar 2026

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Michaela Saar

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
Bankhaus Bauer Premium Select	-	A0Q4CY	LU0368522677

Ertragsverwendung

Es ist vorgesehen, die erwirtschafteten Erträge auszuschütten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden die erwirtschafteten Erträge thesauriert.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Preisveröffentlichung

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilepreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der FundRock Management Company S.A. (www.fundrock.com).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 31.10.2025	Performance-Fee per 31.10.2025
Bankhaus Bauer Premium Select	-	2,09 %	1,39 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 31.10.2025
Bankhaus Bauer Premium Select	92,83 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
Bankhaus Bauer Premium Select	33,79 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Verwaltungsgesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Das Referenzportfolio besteht aus einer Kombination des Dax Performance Index (25%), des EURO STOXX 50 Price EUR (25%) und des Morningstar Global Treasury Bond GR USD (50%) („MSECGTBU Index“).

Minimale Auslastung des VaR-Limits	15,91 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	59,79 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	33,24 %

Die Risikokennzahlen wurden für das Geschäftsjahr auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers

Die FundRock Management Company S.A. hat das Portfoliomanagement an die Bankhaus Bauer AG, Essen ausgelagert.

Angaben zum Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung:

Gesamtbetrag der Vergütung	TEUR	5.519
Gesamtbetrag der fixen Vergütung	TEUR	4.734
Gesamtbetrag der variablen Vergütung	TEUR	785
Anzahl der Mitarbeiter		59

Angaben zur Vergütung gemäß Auskunft des delegierten Portfoliomanagers: Bankhaus Bauer AG für das Geschäftsjahr 2024.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

FundRock Management Company S.A. („FundRock“), die dem CSSF-Rundschreiben 18/698 unterliegt, hat eine Vergütungspolitik in Übereinstimmung mit Artikel 111a und 111b des Gesetzes von 2010 bzw. Artikel 12 des Gesetzes von 2013 eingeführt.

FundRock unterliegt Kapitel 15 des Gesetzes von 2010 und muss als AIFM auch die Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde ESMA/2016/5758 und ESMA/2016/5799 einhalten, um über solide Prozesse zu verfügen. FundRock hat eine Vergütungspolitik in Übereinstimmung mit den ESMA-Leitlinien für eine solide Vergütungspolitik gemäß der OGAW-V-Richtlinie (ESMA 2016/575) und der AIFMD (ESMA 2016/579) sowie allen damit verbundenen, in Luxemburg geltenden gesetzlichen und regulatorischen Bestimmungen festgelegt und wendet diese an.

Darüber hinaus wurden die Anforderungen der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Angaben im Finanzsektor, die SFDR-Anforderungen, berücksichtigt.

Die Vergütungspolitik ist auf die Geschäftsstrategie, die Ziele, die Werte und die Interessen von FundRock und der von ihr verwalteten Fonds sowie der Anleger dieser Fonds abgestimmt und umfasst unter anderem Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten; sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und fördert dieses und ermutigt zur Vermeidung des Eingehens von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Regeln oder Satzungen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds unvereinbar sind.

FundRock stellt sicher, dass seine Vergütungspolitik die Dominanz seiner Aufsichtstätigkeit innerhalb seiner Kernaktivitäten angemessen widerspiegelt. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die Mitarbeiter von FundRock, die als Risikoträger eingestuft sind, nicht auf der Grundlage der Performance der verwalteten Fonds vergütet werden.

Eine Papierversion der Vergütungspolitik wird den Anlegern am Sitz von FundRock kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Vergütungspolitik von FundRock kann auch auf der offiziellen Website eingesehen werden:

<https://www.fundrock.com/policies-and-compliance/remuneration-policy/>

Von FundRock an seine Mitarbeiter gezahlte Vergütung für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr:

Gesamtvergütung:	EUR	9.805.297,63
Fixe Vergütung:	EUR	9.486.231,73
Variable Vergütung:	EUR	319.065,90
Anzahl der Begünstigten zum Jahresende:		214

Art	Fixe Vergütung	Variable Vergütung	Gesamt
Risikoträger	1.442.562	76.271	1.518.834
Mitarbeiter	8.043.670	242.795	8.286.464
Gesamt (EUR)	9.486.232	319.066	9.805.298

Der Gesamtbetrag der von FundRock für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr an die als Risikoträger eingestuften Mitarbeiter gezahlten Vergütung beläuft sich auf 1.518.834 EUR.

Der Gesamtbetrag der Vergütung basiert auf einer Kombination aus der Bewertung der Leistung des Einzelnen und den Gesamtergebnissen von FundRock, wobei bei der Bewertung der individuellen Leistung sowohl finanzielle als auch nichtfinanzielle Kriterien berücksichtigt werden.

Die Richtlinie wird jährlich vom Compliance-Beauftragten überprüft. Die Aktualisierung erfolgt durch die Personalabteilung von FundRock und wird dem Vergütungsausschuss zur Überprüfung und Genehmigung durch den Verwaltungsrat von FundRock vorgelegt.